



Senat 2

MITTEILUNG EINES LESERS

Der Presserat ist ein Verein, der sich für verantwortungsvollen Journalismus einsetzt und dem die wichtigsten Journalisten- und Verlegerverbände Österreichs angehören. Die Mitglieder der beiden Senate des Presserats sind weisungsfrei und unabhängig.

Im vorliegenden Fall ist der Senat 2 aufgrund einer Mitteilung eines Lesers tätig geworden und hat seinen medienethischen Standpunkt geäußert. Die Medieninhaberin des „Standard“ hat sich der Schiedsgerichtsbarkeit des Presserats unterworfen.

Ein Leser kritisiert, dass der Standard Postings von gewissen Userinnen und Usern überhaupt nicht oder nur verspätet freischalte und sieht darin einen Verstoß gegen den Ehrenkodex für die österreichische Presse.

Der Senat 2 hat beschlossen, in dieser Angelegenheit kein Verfahren einzuleiten.

Da Postings auch bedenkliche Statements enthalten können und ein Medium für Postings rechtlich verantwortlich sein kann, erscheint die Betreuung des Forums zu einem Artikel durch das Medium in der einen oder anderen Form notwendig.

Der Senat betont, dass es – ähnlich wie bei Leserbriefen – keinen Anspruch gibt, dass Postings von einem Medium veröffentlicht werden. Grundsätzlich ist es der Redaktion vorbehalten zu entscheiden, ob und wenn ja welche Postings veröffentlicht werden.

Österreichischer Presserat
Senat 2
Vors. Mag. Benedikt Kommenda
16.04.2013